

Presseinformation

Miniatur-Sensor für extrem beengte Platzverhältnisse: Wegsensor IZAL von Inelta

Ottobrunn – Die extrem schlanken, induktiven Wegsensoren der Baureihe IZAL aus dem Hause Inelta Sensorsysteme gewährleisten präzise Weglängenmessungen in Anwendungen mit stark beengten Platzverhältnissen. Obwohl die Gehäuse dieser LVDT-Sensoren mit einem Außendurchmesser von lediglich 4 mm kaum mehr Platz als ein Streichholz in Anspruch nehmen, befindet sich in ihrem Inneren ein vollständiges, leistungsfähiges Differentialtransformator-Messsystem mit Kern und Spulen. „Die Fertigung eines derart winzigen Sensors erfordert höchste Präzision. Die kleinen Spulen werden bei uns in Handarbeit unter dem Mikroskop gewickelt“, so Michael Fiala, Entwicklungsingenieur der Inelta Sensorsysteme GmbH & Co. KG.



Bild: Für extrem beengte Einbauverhältnisse: Der Wegsensor der Baureihe IZAL von INELTA ist mit nur 4mm Außendurchmesser kaum größer als ein Streichholz.

„Mit dem IZAL bieten wir unseren Kunden einen zuverlässigen Sensor mit höchster Messgenauigkeit, auch für Anwendungen, die extrem wenig Platz lassen.“ Die kontaktlosen, verschleißfreien Sensoren zur Weg- und Positionserfassung erreichen eine Linearitätstoleranz von $\pm 0,5\%$ (optional auch $0,25\%$) und sind für Messwege von 1, 2,5 und 5 mm ausgelegt. Dank ihrer Gehäuse aus chemisch vernickeltem Stahl in Schutzart IP65 und einem Temperaturbereich von $-25 \dots +85^{\circ}\text{C}$, der auf Anfrage auch erweitert werden kann, eignen sie sich auch für anspruchsvolle Umgebungen. Die Betätigung erfolgt über einen ungeführten Kern, die Sensoren werden über ein Kabel

angeschlossen (1m, wahlweise auch in anderen Längen). Auf Wunsch fertigt INELTA auch kundenspezifische Sensorausführungen mit weiteren Ausstattungsoptionen, z.B. mit individuellen Kalibrierungen.

Bilder: IZAL_frei Zeichen: 1.529
Dateiname: 201508066_pm_Miniatur-Wegsensor_IZAL Datum: 02.10.2015

Unternehmenshintergrund

Die INELTA-Gruppe besteht aus der in Ottobrunn bei München ansässigen INELTA Sensorsysteme GmbH & Co. KG, der PIL Sensoren GmbH aus Erlensee bei Frankfurt/Main sowie der VYPRO s.r.o., einem Produktionsstandort im slowakischen Trenčín. Der Unternehmensverband beschäftigt an den drei Standorten ca. 70 Mitarbeiter. INELTA Sensorsysteme verfügt über 15 Jahre Erfahrung in Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Sensoren. Das Produktprogramm umfasst Sensoren für die Weg- und Längenmesstechnik, Kraftsensoren, Sensorsignalverstärker sowie Aktor-Sensor-Systeme. PIL Sensoren entwickelt, produziert und vertreibt seit 30 Jahren Ultraschallsensoren. Bei beiden Unternehmen sind branchen- und kundenspezifische Sensorlösungen ein besonderer Schwerpunkt, der dank interdisziplinärem Know-how immer weiter ausgebaut wird.

Kontakt: inelta Sensorsysteme GmbH & Co. KG

Sabine Müller

Haidgraben 9a
D-85521 Ottobrunn

Tel.: 0 89 / 45 22 45-0
Fax: 0 89 / 45 22 45-744
E-Mail: sabine.mueller@inelta.de
Internet: www.inelta.de



gii die Presse-Agentur GmbH
Immanuelkirchstraße 12
10405 Berlin
Tel.: 0 30 / 53 89 65-0
Fax: 0 30 / 53 89 65-29
E-Mail: info@gii.de
Internet: www.gii.de